

**Zeitschrift:** Energie extra  
**Herausgeber:** Bundesamt für Energie; Energie 2000  
**Band:** - (2001)  
**Heft:** 2

**Artikel:** "Steckdosen zum Auftanken gibts ja überall"  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-639033>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Programm NewRide lanciert

# «Steckdosen zum Auftanken gibts ja überall»

Der Kanton Bern verstärkt die Förderung der umweltfreundlichen Elektro-Bikes. Elektro-Zweiräder weisen gemäss den Erfahrungen aus bisherigen Förderprogrammen heute die mit Abstand besten Marktchancen aller besonders energieeffizienten Motorfahrzeuge auf. Ihr Potenzial ist beträchtlich: CO<sub>2</sub>-Einsparung, Reduktion von Lärmimmissionen und Luftschatstoffen im Siedlungsgebiet, Flächeneinsparung, ökonomische Nutzung teurer Standorte (Parkplatzmanagement), Förderung einheimischer Firmen und schliesslich auch noch der Gesundheit.

Gefördert werden

- Elektro-Zweiräder in Betrieben
- Elektro-Zweiräder in Gemeinden
- Leasing von Elektro-Bikes
- Test-Miete

Den Anfang machte das Inselspital Bern: Als öffentlicher Betrieb gibt es seinen Mitarbeitern 50 Elektrovelos verbilligt ab. Und in Spiez können auch Touristen leise surrend die Seestadt erkunden.

Die Kosten sollen zu ungefähr einem Drittel vom Bund, von den Kantonen und weiteren

Sponsoren oder Gemeinden getragen werden.

Das Projekt wurde von der Universität Bern, Interfakultäre Koordinationsstelle für Allgemeine Ökologie, und Urs Schwegler, Büro für Verkehrsplanung, Fischingen, erarbeitet.

Sie will die Schadstoffbelastung durch den motorisierten Verkehr senken: Dori Schaer-Born, Energiedirektorin des Kantons Bern



## Das BFE ist umgezogen

Das Bundesamt für Energie (BFE) ist auf Anfang April 2001 von Bern nach Ittigen umgezogen.

Telefon- und Telefaxnummern sowie E-Mail-Adressen bleiben unverändert. Auch die Postadresse lautet weiterhin **3003 Bern**.

Besucher finden das Amt an der **Worblentalstrasse 32 in 3063 Ittigen**.

Sie benützen die **RBS-Bahnlinie W** ab dem Hauptbahnhof Bern bis zur Haltestelle Papiermühle.

**Automobilisten** verlassen die Autobahn über die Ausfahrt Bern-Wankdorf. Es stehen vier markierte Besucherparkplätze zur Verfügung.

